

Pressemitteilung

Britta Lange und Olaf Irenkäufer übernehmen die Leitung des Literaturhauses SH

Zum 30. Juni 2022 beendet Wolfgang Sandfuchs seine langjährige Tätigkeit als Leiter des Literaturhauses Schleswig-Holstein in Kiel. Der Vorstand des Trägervereins hat ein Auswahlverfahren durchgeführt, bei dem explizit ein Team gesucht worden ist, das gleichberechtigt die Institution führen soll. Aus den vielzähligen und hochqualifizierten Bewerbungen konnte nun die Nachfolge ermittelt werden: Britta Lange und Olaf Irenkäufer übernehmen gemeinsam die Aufgabe von Programmleitung und Geschäftsführung.

Britta Lange studierte deutsche und italienische Literaturwissenschaft an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf. Nach kurzer Tätigkeit in einer PR- und Werbeagentur in Düsseldorf war sie von 2001 bis 2002 zunächst Volontärin im Nordkolleg Rendsburg. Seit 2002 ist sie dort als Referentin des Fachbereichs Literatur & Medien tätig.

Olaf Irenkäufer studierte Slavistik, Germanistik und Osteuropäische Geschichte in Trier, Moskau und Köln. Im Suhrkamp Verlag war er Lektor für Osteuropäische Sprachen und im Rotbuch Verlag Literarischer und Krimi-Lektor. 2009 wurde er Verlagsleiter im Murmann Verlag, seit 2013 ist er Geschäftsführer im Wachholtz Verlag innerhalb der Verlagsgruppe Murmann Publishers.

„Mit Britta Lange und Olaf Irenkäufer haben wir kompetente Literaturmenschen für unser Haus gewinnen können. Sie bringen vielfältige Erfahrungen aus verschiedenen Bereichen der Literaturvermittlung mit, auch europäische Kontakte, vor allem aber exzellente Kenntnisse der literarischen Szene in Schleswig-Holstein“, so Martin Lätzel, Vorsitzender des Trägervereins des Literaturhauses.

Britta Lange und Olaf Irenkäufer sind überzeugt, die Balance zwischen Bewahrung und Neubeginn zu meistern: „Das Literaturhaus ist ein wunderbares Projekt für uns. Die bewährten Programmlinien möchten wir fortführen, dabei aber auch Neues ausprobieren. Dabei werden auch digitale Elemente eine wichtige Rolle spielen. Darüber hinaus sind uns die Wirkung ins Land hinaus sowie die Fortführung und der Ausbau von Kooperationen ein besonderes Anliegen.“

Der Trägerverein des Literaturhauses wurde 1989 gegründet. Schleswig-Holstein schuf damit eine in Deutschland einzigartige Einrichtung, die die verschiedenen Intentionen öffentlicher Literaturförderung vernetzt und bündelt. Ein ehrenamtlicher Vorstand leitet den Verein, dem 27 Vereine und Verbände angehören. Als Literaturrat für Schleswig-Holstein vertritt der Verein auch bundesweit die Interessen der literarischen Institutionen des Landes. Als Literaturbüro arbeitet die Kieler Geschäftsstelle landesweit und vermittelt das ganze Jahr über Lesungen in Schleswig-Holstein. Als Kieler Literaturhaus mit eigenem literarischem Programm präsentiert sich die Geschäftsstelle des Vereins seit 1998 im Kieler Schwanenweg.